

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 6.000 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die landschaftlich reizvolle Region Niederrhein liegt in unmittelbarer Nähe des Wirtschaftszentrums Rhein-Ruhr und der Niederlande, aber zugleich im Zentrum Europas, wobei die Hochschulstandorte über die drei Flughäfen Amsterdam/Schiphol, Düsseldorf Rhein-Ruhr und Weeze aus aller Welt gut erreicht werden können.

Die Hochschule hat in der Fakultät Life Sciences am Campus Kleve zum nächstmöglichen Termin folgende Position zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für das Projekt "Effizienter Zwischenfruchtanbau zur Verbesserung des Klima-, Wasser- und Bodenschutzes in der Landwirtschaft"

EG 13 TV-L, (voraussichtlich, unter Vorbehalt der Projektbewilligung) zunächst befristet auf 15 Monate, Teilzeit mit 65 v. H. der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollbeschäftigten vorbehaltlich der Mittelbewilligung

Kennziffer 06/F2/17

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Planung, Organisation und Durchführung von Feld-, Gefäß- und Laborversuchen zum Einfluss von Zwischenfrüchten und Zwischenfruchtmischungen auf Humusaufbau, Stickstoffdynamik und Bodengefüge
- Analyse von Boden- und Pflanzenmaterial
- Messung von Spurengasemissionen
- Bodenmikrobiologische Untersuchungen
- Ergebnisauswertung und statistische Analysen
- Dokumentation, Präsentation und Publikation gewonnener Ergebnisse in wissenschaftlichen und praxisbezogenen Zeitschriften, auf Konferenzen und auf Feldtagen

Eine Weiterbeschäftigung ist angestrebt.

Was erwarten wir?

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Biologie, Agrar- oder Umweltwissenschaften oder vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Boden- und/oder Pflanzenanalytik und Laborarbeit
- Eine klare, engagierte und zielorientierte Arbeitsweise
- Exzellente Kommunikationsfähigkeiten, auch in englischer Sprache
- Eigenständigkeit, Engagement und Motivation
- Kenntnisse in Standardsoftware und Statistik

Die Hochschule Rhein-Waal fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darum gebeten, als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien zu versenden und auf aufwendige Bewerbungsmappen etc. zu verzichten, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden können. Außerdem wird gebeten, auf elektronische Bewerbungen zu verzichten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis zum **25.09.2017** in schriftlicher Form unter Angabe der entsprechenden Kennziffer an die **Personalabteilung der Hochschule Rhein-Waal, Marie-Curie-Straße 1, 47533 Kleve**.